

Der Wiederaufbau des deutschen Wirtschaftssystems

Die Coronakrise bietet Deutschland die Chance, aus dem uns durch zwei Weltkriege mit nachfolgender Umerziehung aufgezwungenen politischen System auszusteigen, das mit deutscher Kultur und deutschem Geist nichts gemein hat und angelsächsischen Ursprungs ist. Deutscher Geist ist im jahrhundertelangen Wirken der Zünfte zu erkennen, die seit dem frühen Mittelalter das Leben in den Städten und Dörfern des Deutschen Reichs bestimmten.

Die Zünfte waren Genossenschaften der selbständigen Handwerker und Berufe vom 11. Jahrhundert an bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts (Industrialisierung). Diese Genossenschaften legten die Regeln für die Ausübung ihres Gewerbes fest, so daß es stets in Handwerk, Handel, Landwirtschaft mit rechten Dingen zugeht, daß also gerechte Löhne und Preise gezahlt wurden, daß die Ausbildung der jungen Generation immer auf hohem Niveau war. Die Organisation der Zünfte war ein Ausdruck des damaligen deutschen Volkslebens und der Kultur.

So sah ein Handwerksmeister seine Arbeit als gelungen an, wenn erstens er selbst mit dem Werk zufrieden war, wenn zweitens der Kunde zufrieden damit war und wenn er drittens einen Gewinn mit seiner Arbeit erzielt hatte.

Im angelsächsischen Wirtschaftssystem ist meist das bei dem Geschäft verdiente Geld das wichtigste Ziel und Kriterium. Nicht die Qualität der Arbeit und des Produkts. Im Handel heißt das: kaufe billig, verkaufe teuer. Nach 1945 wurde das effektivere deutsche Wirtschaftssystem umgebaut in Richtung auf das kapitalistische angelsächsische System, das im Sinne der Finanzmärkte und Börsen funktioniert und weniger im Sinne der produzierenden Wirtschaft und der mittelständischen Industrie.

Die beiden genannten Beispiele aus der Historie zeigen, daß die Aufpfropfung angelsächsischer Zivilisation auf deutsche Kultur Kolonisierung ist, die in Europa zu nichts Gutem führte. Deswegen müssen in Deutschland die durch zwei Weltkriege und eine Umerziehung verursachten Mißstände so bald wie möglich beseitigt werden durch

Wiederherstellung der Souveränität Deutschlands – Beendigung der Verlagerung der deutschen Industrie ins Ausland – Beendigung der Privatisierung und Deregulierung wichtiger staatlicher Institutionen (z.B. Bahn, Post, Energie, Wasser...) – Änderung der derzeitigen irrationalen Energie- und Klimapolitik – Beendigung der Globalisierungsmaßnahmen und Finanzmanipulationen (fiat money) – Reform der Schul- und Wissenschaftspolitik – Schutz der Familie.

Mit anderen Worten: wir leben derzeit in einem heruntergekommenen Staat us-amerikanischer Machart. Wir müssen zurück zu einer Volksgemeinschaft deutschen Geistes. Das ist unsere Aufgabe in Coronazeiten. Das Ziel der Coronakrise ist unsere Vernichtung.

Sigurd Schulien